Presseinformation

19. September 2006

Tierheim St. Pölten wird ausgebaut

LH Pröll: Land stellt Finanzierung langfristig sicher

Das Tierheim in St. Pölten wird ausgebaut, wobei das Land Niederösterreich einen wesentlichen Teil der Finanzierung übernimmt. Diesen Beschluss hat heute die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshautmann Dr. Erwin Pröll gefasst. „Das Tierheim in St. Pölten leidet unter großem Platzmangel. Hier werden jährlich rund 770 Kleintiere betreut. Nach dem Kremser Tierheim erhält daher auch das Tierheim in St. Pölten einen Zubau. Damit soll St. Pölten als Standort des Viertelstierheims für das Mostviertel und den Zentralraum abgesichert werden “, so Pröll.

Die Gesamtbaukosten sind mit 1,4 Millionen Euro veranschlagt, es wird von der NÖ Hypo errichtet und an die Stadt vermietet, die ihrerseits das Grundstück zur Verfügung stellt. Das Land übernimmt für die nächsten 25 Jahre die Hälfte der Leasingrate, jährlich sind das rund 82.000 Euro.

„Tiere sind Lebewesen, die unseren besonderen Schutz brauchen. Insbesondere wenn sie einfach ausgesetzt oder unwürdig behandelt werden. Es ist daher mehr als unsere Verpflichtung, ihnen in den Tierheimen eine bestmögliche Betreuung zu sichern. Mit dem Ausbau des Tierheims St. Pölten setzen wir nun den nächsten Schritt, dass in allen Regionen eine qualitätsvolle Versorgung gewährleistet ist und die Betreiber der Tierheime sich voll und ganz dem Wohl der Tiere widmen“, so Pröll.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at